II – 389 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 22115

1979 -12- 04

Anfrage

der Abgeordneten Kittel, Maier, Hirscher, Karl, Schmidt und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz,

betreffend Bekämpfung des Alkoholismus in Österreich.

Die Zentralstelle zur Bekämpfung des Alkoholismus in Österreich, unterstützt von der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Alkoholgegnerverbände, hat im November 1979 an die Bundesregierung, an Gesetzgebung in Bund und Land und an die Gebietskörperschaften eine Denkschrift gerichtet und Massnahmen zur Bekämpfung des Alkoholismus in Österreich verlangt.

Unter anderem wird ausgeführt, "dass die Zahl der Alkoholkranken ständig ansteigt. Im Jahre 1972 waren es rund 100.000 und 1978 zählte man bereits über 200.000. Der Pro-Kopf-Verbrauch hat sich in den letzten 45 Jahren bei Bier fast verdoppelt, bei Spirituosen verdreifacht und bei Wein versechsfacht. Und noch immer sind gewisse Wirtschaftskreise um eine Konsumausweitung für Alkohol bemüht. "

Nach der Denkschrift wäre u.a. der Wegfall der Getränke - steuer für alkoholfreie Getränke ein wesentlicher Schritt auf dem Gebiet der Bewahrung der Jugend vor dem Alkoholismus.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz folgende

Anfrage:

Welche Massnahmen wird der Herr Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz im eigenen Wirkungsbereich durchführen und weitergehende Massnahmen in anderen Ministerialbereichen der Bundesregierung vorschlagen, um den Alkoholismus in Österreich wirksam zu bekämpfen ?